

Liebe Freiwillige,



„Wir sind bewusst hierhin gekommen, um zu zeigen, welche Aufgaben vor uns in Europa liegen. Die ganze #EU muss jetzt wach werden.“ [twittert](#) NRW-Ministerpräsident Armin Laschet aus Griechenland. Gemeinsam mit NRW-Integrationsminister Stamp möchte er sich einen persönlichen Eindruck von der Situation vor Ort verschaffen. Der Besuch des Lagers Moria auf Lesbos wurde heute Morgen aus Sicherheitsgründen abgebrochen ([Link](#)). Was nicht sonderlich wundert, wenn man sich die seit Monaten bestehenden Warnungen zu dortigen Menschenrechtsverletzungen ([Link](#)) oder die Appelle aus der Zivilbevölkerung, zum Beispiel [in Köln](#), anschaut. Es bestätigt, dass Handeln notwendig ist.

Wer sich für die aktuelle Situation auf Lesbos interessiert, ist herzlich zum 10.BarCamp am 29. August eingeladen. Der Journalist Martin Gerner wird seine Eindrücke aus einer aktuellen Recherchereise teilen und gemeinsam schauen wir, wie sich in Köln ein Einsatz für den Flüchtlingsschutz auch an den Grenzen der EU gestalten kann.

Auch auf den kommunalen Schutz von Geflüchteten werfen wir beim BarCamp einen Blick: Die Initiative „Köln zeigt Haltung!“ hat zur Kommunalwahl [fluchtpolitische Wahlprüfsteine](#) erstellt, die aktuell bei den Parteien und OB-Kandidat*innen zur Beantwortung liegen. Vertreter*innen der AG Bleiben werden diese vorstellen, Diskussion erwünscht.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim BarCamp oder anderswo,

Herzliche Grüße
Das Redaktionsteam
Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 18.08.2020. Hinweise bitte bis Freitag, 14.08. an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

PPS: Kein Interesse mehr am Rundbrief? Eine kurze Mail an mentoren@koeln-freiwillig.de reicht und wir nehmen Sie/Dich aus dem Verteiler.

VERNETZEN

Sa, 29. August 2020, Zeit: 10:00 - 15:15 Uhr Ort: Melanchthon-Akademie, Kartäuserwall 24B, 50678 Köln

10. BarCamp "Willkommenskultur in Köln"

Das BarCamp, auch Unkonferenz genannt, ist ein offenes Veranstaltungsformat, in dem die Teilnehmenden bestimmen, worüber sie sich austauschen. Coronabedingt planen wir diesmal die Sessions schon vorab. Die bisher angemeldeten versprechen ein breites Programm, hier ein paar Beispiele: „Verstehen, wie Presse tickt - Tipps für die Öffentlichkeitsarbeit einer WiKu“ mit Dierk Himstedt, Kölnische Rundschau; „Wie kommen wir von Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt zu einem solidarischen Zusammenleben?“ mit Anna So-Shim Schumacher, Zusammenleben Willkommen e.V.; Crowdfunding für „11.000 Fahnen für Köln“ mit Rosa Maria Bianco von Kein Veedel für Rassismus oder „Die aktuelle Lage im Flüchtlingslager Moria auf Lesbos“ mit Martin Gerner, Journalist. [Mehr Infos](#). Anmeldung: mentoren@koeln-freiwillig.de

Falls ihr ein oder mehrere Themen habt, zu denen Ihr einen Austausch, eine Information oder eine Vernetzung wünscht, meldet euch! Gemeinsam können wir schauen, ob und wie sich die Session realisieren lässt. Kontakt: Gabi Klein, gabi.klein@koln-freiwillig.de, Tel. 0221-888 278-24

NEU: Liste der Willkommensinitiativen und weiterer Akteure

Das Forum für Willkommenskultur hat die Liste der Willkommensinitiativen aktualisiert und ergänzt um weitere Akteure in der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit in Köln. Die Liste soll die Vernetzung untereinander erleichtern und einen Überblick über die Vielfalt der Aktiven und der Themen geben. [Mehr Infos zur Liste](#) Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit! Gerne nehmen wir weitere Initiativen, AKs und Vernetzungsstrukturen auf. Mehr Infos zur Liste Bitte meldet euch bei Gabi. Klein, gabi.klein@koeln-freiwillig.de

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

Do, 13.08.2020 (Anmeldefrist 14.08.2020), Zeit: 17:00-18:30 Uhr, online

Online-Austausch: Digital engagiert – auch nach Corona

Von Videosprechstunden bis zu Social Media-Kampagnen: Die Corona-Pandemie hat das Online-Engagement in vielfältiger Weise vorangebracht. Das gilt auch für die Geflüchtetenarbeit. Welche dieser Formate sollen langfristig beibehalten und weiterentwickelt werden? Wie können Ehrenamtliche Flüchtlingen den Zugang zum Internet und zu digitalen Endgeräten erleichtern? Und welche Chancen bieten digitale Aktionsformen für flüchtlingspolitisches Engagement und die Gewinnung neuer Mitstreiterinnen? Der Flüchtlingsrat NRW lädt Interessierte ein, Ihre Ideen und Erfahrungen online auszutauschen.

Anmeldung bitte **bis zum 07.08.2020** [per Mail](#) an Maria Fechter.

Do, 13.08.2020, Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr, Ort: Alte Feuerwache, Melchiorstr.3, 50670 Köln

Stadtteil-Café Konekti im Offenen Treff der Alten Feuerwache

Im Café Konekti treffen sich Menschen aus dem Viertel, lernen sich bei einem Getränk und Gebäck kennen und kommen miteinander ins Gespräch. Immer wieder finden sich neue und alte Nachbar*innen zusammen, um gemeinsam im café konekti zu kochen und zu essen. Das Angebot umfasst Gespräche und Austausch, Kaffee, Tee, Gebäck, gemeinsames Kochen, WLAN und Laptop-Nutzung, Häkeln und Stricken, Backgammon und andere Spiele. Das Angebot ist kostenfrei, Spenden sind willkommen.

Mo, 17.08.20, Zeit: 19:30 bis ca. 21:00 Uhr, Online

Digitale Sommer-Edition des Autorencafés

Das Interkulturelle Autorencafé im Literaturhaus Köln e.V. lädt Autor*innen, Journalist*innen und Übersetzer*innen sowie in der Literaturvermittlung engagierte Personen ein, miteinander in den Dialog über Texte, Schreiberfahrungen und Identitäten zu treten. Aber auch wer in der interkulturellen Arbeit oder in einer Willkommensinitiative engagiert ist, und sich für die Themen des Autorencafés interessiert, ist bei diesem Format willkommen. Um Rückmeldung wird bis Donnerstag, den 13. August gebeten. Mehr Infos [hier](#)

Di, 18.08.2020, Zeit: 17:00 –19:30 Uhr Ort: AWO Köln, Rubensstr. 7 – 13, 50676 Köln

Einstiegsseminar „KindergartenPatenschaft – hilf uns beim Großwerden!“

Im Einstiegsseminar erhalten Sie wertvolle Tipps, wie ein guter Start in der Patenschaft mit den Kindern gelingt. Sie erhalten Anregungen und eine Sammlung an Ideen zur kreativen Gestaltung der Zeit mit den Kindern. Weiterhin erhalten Sie Informationen zu Rahmenbedingungen im Ehrenamt mit Kindern.

Di, 18.08.2020, (Anmeldung bis 12.08.2020), Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

Online-Austausch: Wie Begegnung schaffen?

Ob im Willkommenstreff, mit offenen Freizeitangeboten, Festen oder auf ganz anderen Wegen – viele ehrenamtliche Initiativen möchten Begegnung schaffen. Welche Aktionen und Wege sind

hierbei erfolgreich? Was sind Ursachen dafür, wenn dies nicht gelingt? Im Online-Austausch des Flüchtlingsrats NRW haben Engagierte die Möglichkeit, über diese Fragen zu diskutieren und Anregungen für die weitere Arbeit mitzunehmen. Anmeldung bitte [per Mail](#) bei Mira Berlin.

Mi, 19.08.2020 (Anmeldefrist 13.08.2020), Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

Online-Austausch: Anerkennung ausländischer Qualifikationen

Im Anerkennungsverfahren ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse sind Geflüchtete oft mit hohen bürokratischen Hürden und langen Wartezeiten konfrontiert. Nicht immer können sie berufliche Qualifikationen mit formellen Abschlüssen und Dokumenten belegen. Der Flüchtlingsrat NRW lädt zu einem Online-Austausch ein, in dem Hindernisse in der Anerkennung von Flüchtlings-Qualifikationen, Nachweismöglichkeiten beruflicher Erfahrungen trotz fehlender Zeugnisse und Wege zur Nachqualifizierung zum Aufbau von Fachkenntnissen diskutiert werden können.

Anmeldung bitte [per Mail](#) bei Jenny Brunner.

Do, 20.08.2020 (Anmeldefrist 14.08.2020), Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

Online-Austausch: Beschulung von Flüchtlingskindern

Die schulische Integration von Kindern und Jugendlichen mit Fluchthintergrund ist eine besondere Herausforderung, der in der Praxis sehr unterschiedlich begegnet wird. Erfolgt die Beschulung über die Eingliederung in Regelklassen oder über die Einrichtung spezieller Vorbereitungsklassen? Wie sehen die Bedingungen für einen Übergang in Regelklassen aus? Die Webkonferenz des Flüchtlingsrats NRW bietet Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch. Anmeldung bitte [per Mail](#) bei Jan Lüttmann.

Di, 25.08.2020 (Anmeldefrist: 19.08.2020), Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr, online

Schulung: Rechtliche Rahmenbedingungen des Zugangs von Flüchtlingen zum Arbeitsmarkt

Die rechtlichen Rahmenbedingungen für den Zugang von Flüchtlingen zum Arbeitsmarkt in Deutschland sind äußerst komplex. Unter Berücksichtigung der aktuellen Gesetzesänderungen im sogenannten Migrationspaket informiert der Flüchtlingsrat NRW in seiner Online-Schulung zu folgenden Themen: aufenthaltsrechtliche Rahmenbedingungen, rechtliche Grundlagen des Arbeitsmarktzugangs von Flüchtlingen, Zugang zu Ausbildung und Praktika sowie zu Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung. Anmeldung bitte [per Mail](#) bei Jenny Brunner.

Mi, 26.08.2020 (Anmeldefrist: 20.08.2020), Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

Erfahrungsaustausch: Kommunikation mit Behörden

Flüchtlinge bei Anträgen und Behördengängen zu unterstützen, ist eine der häufigsten Aufgaben von Ehrenamtlichen. Doch nicht alle Anliegen lassen sich zeitnah und zufriedenstellend klären. Was geschieht, wenn Anträge abgelehnt oder nur verzögert bearbeitet werden? Und wie lässt sich die Kommunikation mit den örtlichen Behörden allgemein verbessern? Der Flüchtlingsrat NRW lädt zu einem Online-Erfahrungsaustausch zu diesen und ähnlichen Themen ein. Anmeldung bitte [per Mail](#) bei Maria Fechter.

NEU: Do, 27.08.2020 & Fr, 04.09.2020, Zeit: 16:30 - 19:30 Uhr, Ort: Kommunales Integrationszentrum, Kleine Sandkaul 5, 50667 Köln

Ehrenamtliche Sprachbegleitung in Schulen - Was sollte man wissen?

Zweiteiliger Infoworkshop zum Schulsystem in Deutschland für ehrenamtliche Sprachbegleiter*innen in der Flüchtlingsarbeit. Ein Angebot der Kölner Freiwilligen Agentur über das Projekt Babellos. Da die beiden Workshops aufeinander aufbauen, ist eine Anmeldung nur möglich, wenn eine Teilnahme an beiden Teilen möglich ist. Kontakt & Anmeldung: Bashir Alzaalan, Bashir.alzaalan@koeln-freiwillig.de, Tel. 0221-888278-11 [Mehr Infos](#)

NEU: Do, 27.08.2020, Zeit: 17:00 - 19:00 Uhr, online

Online-Seminar-Reihe „Rassismus und Diskriminierung“, Teil 6. „Homophobie“

(Referentin: Lilith Sekhmet Raza, Projektmanagerin des LSVD; Moderation: Lale Konuk, KVMO)

Ein Seminar aus der Reihe „Rassismus und Diskriminierung“ des Solibund e.V., Projekt samo.fa. Die Teilnahme an den Online-Seminaren ist kostenfrei und eine Beteiligung an einzelnen Teilen der Reihe ist möglich. Die Online-Seminare werden im WebEx organisiert, sodass eine Anmeldung per [Mail](#) erforderlich ist.

Do, 27.08.2020 (Anmeldefrist: 21.08.2020), Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

Austausch: Engagement für Gesundheit

Viele Engagierte unterstützen Flüchtlinge auch im Gesundheitsbereich. Sie vermitteln Orientierung im Gesundheitssystem, unterstützen bei der Beantragung von Kostenübernahmen für Behandlungen, stellen Kontakt zu Ärztinnen her und/oder begleiten zu Terminen. Zu welchen praktischen Herausforderungen kommt es dabei? Wie läuft die Gesundheitsversorgung vor Ort? Wie verhalten sich die Sozialämter bei der Gewährung von Gesundheitsleistungen? Im Online-Austausch lädt der Flüchtlingsrat NRW Engagierte und Interessierte ein, ihre Erfahrungen zu teilen. Anmeldung [per Mail](#) bei Mira Berlin.

NEU: Sa, 29.08.2020, Zeit: 17:00 - 19:00 Uhr, Ort: Gemeindezentrum ev. Kirche Worringen, Hackenbroicher Str. 59-61, 50769 Köln

Seminar „Sprache kommt vom Sprechen

Ehrenamtliche, die geflüchtete Menschen beim Spracherwerb unterstützen, erhalten in dem Seminar von SKF und Integrationshauses Anregungen zur Methodik und Didaktik in ehrenamtlichen Sprachkursen. Anmeldung bis 24.08.2020 [per Mail](#) oder unter Tel. 0159 04310915 bei Cornelia Abels vom Sozialdienst katholischer Frauen (SKF).

31.08.2020 (Anmeldefrist: 25.08.2020), Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

Austausch: Strukturen ehrenamtlicher Flüchtlingsarbeit

Die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit ist lokal sehr unterschiedlich strukturiert und organisiert. Wie klappt die Flüchtlingsunterstützung unter den jeweiligen Bedingungen vor Ort? Wo gibt es strukturelle Hindernisse? Wo gibt es eine funktionierende Zusammenarbeit zwischen unterschiedlichen (ehrenamtlichen) Netzwerken? Über konkrete Bedingungen und Erfahrungen im Zusammenhang mit den Unterstützungsstrukturen vor Ort möchte sich der Flüchtlingsrat NRW mit Engagierten austauschen. Anmeldung [per Mail](#) bei Jan Lüttmann.

01.09.2020 (Anmeldung bis zum 26.08.2020), Zeit 17:00 - 20:00 Uhr, online

Basisseminar Asylrecht

Die Online-Schulung des Flüchtlingsrats NRW vermittelt ein Grundverständnis der rechtlichen Situation, in der sich Flüchtlinge während und nach dem Asylverfahren befinden. Dies ermöglicht es Engagierten, die Anliegen der Flüchtlinge besser einzuordnen und einzuschätzen, wann Beratung oder rechtliche Vertretung notwendig werden. Es besteht die Gelegenheit für Fragen und Austausch. Anmeldung [per Mail](#) bei Mira Berlin.

Mittwoch, 9. September 2020, 19:00 – 20:30 Uhr, Online (Link nach Anmeldung)

WelcomeWalk – Freiwillige und Geflüchtete treffen sich/ Einführungsveranstaltung

Beim Welcome Walk treffen sich Freiwillige und Geflüchtete drei mal drei Stunden und erkunden gemeinsam die Stadt! Die ‚Walks‘ können während der eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten, auch digital erfolgen. Die Freiwilligen werden online auf die Walks vorbereitet. [Mehr Infos](#) Kontakt und Anmeldung: Susanne Hauke, Kölner Freiwilligen Agentur, mentoren@koeln-freiwillig.de, Tel. 0221-888278-14

09.09.2020, Zeit: 18:00 - 19:30 Uhr, Ort: FORUM Tunisstraße, Tunisstraße 4, 50667 Köln

Engagiert für Flüchtlinge in Köln: Online beim Deutschlernen begleiten

Auf Einladung der Initiative „Engagiert für Flüchtlinge“ bietet Evelyn Sarbo, Dozentin für Sprachvermittlung und Ehrenamtlichenfortbildung, einen Überblick über Online-Werkzeuge, die den Spracherwerb unterstützen. Sie zeigt auf, wie sich mithilfe von Skype, Whatsapp oder Signal anregende Lernsituationen schaffen lassen und was bei der Wahl des Messengerdienstes beachtet werden sollte? Zudem werden das VHS-Lernportal und die Alphabetisierungssapp Irmgard vorgestellt. Vorkenntnisse nicht erforderlich! [Mehr Infos](#)

Di, 15.09.2020 von 18:00 – 19:30; Uhr, Ort: AWO Köln, Rubensstr. 7-13, 50676 Köln

Kontakt und Austausch für Ehrenamtliche in der Geflüchtetenarbeit – Zeit für Sie!

Ehrenamt bedeutet viel Engagement und Zeit für Andere, aber auch neue Begegnungen und Erfahrungen. Zu diesem Treffen sind Ehrenamtliche eingeladen, in Austausch über Erfahrungen zu gehen oder für problematische Situationen gemeinsam Handlungsstrategien zu entwickeln. Bei Interesse besteht die Möglichkeit regelmäßiger Treffen. Anmeldung: Susanne Budkova, 0221 – 20 40 717 oder per [Mail](#).

Mo, 21.09.2020, Zeit: 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: AWO Köln, Rubensstr. 7 – 13, 50676 Köln

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen - Zivilcourage ist lernbar!

Ehrenamtliche, die sich für Geflüchtete engagieren, begegnen häufig Situationen, in denen mit Parolen und platten Sprüchen Vorurteile gestreut werden – dies passiert in der Regel unvermittelt etwa beim Familienfest, im Gespräch mit den Nachbarn, im Geschäft, in der Schule oder auch am Stammtisch. In der Veranstaltung wird verdeutlicht, woher eigentlich diese Äußerungen kommen, welche Wirkung sie haben sowie man wirkungsvolle Handlungsstrategien entwickelt. [Mehr Infos](#)

Do, 24.09.2020, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, online

Reihe „Rassismus und Diskriminierung“, Teil 7. „Institutioneller Rassismus“

Referentin: Neri Orman, Doktorandin an der Universität zu Köln; Moderation: Lale Konuk, KVMO) Ein Seminar aus der Reihe „Rassismus und Diskriminierung“ des Solibund e.V., Projekt samo.fa. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Beteiligung an einzelnen Teilen der Reihe ist möglich. Die Online-Seminare werden im WebEx organisiert, eine Anmeldung per [Mail](#) erforderlich ist.

Do, 01.10.2020, Zeit: 19.00 – 21:00 Uhr, Ort: IN VIA Köln e.V., Stolzestr. 1a, 50674 Köln

"Das Märchen von der Augenhöhe" - Gemeinsam Wunsch und Wirklichkeit in der ehrenamtlichen

Geflüchtetenarbeit erkunden Willkommensinitiativen engagieren sich für die gleichberechtigte Teilhabe von Geflüchteten am gesellschaftlichen Leben. Dabei liegt der Fokus zumeist außerhalb der Initiative, weniger Beachtung findet der Blick nach Innen. Wie funktioniert die Teilhabe innerhalb der Initiative? Wie gelingt Zusammenhalt in der alltäglichen Begegnung? Wo stößt er an Grenzen? Und wie beeinflussen gesellschaftliche Machtstrukturen all das? Diesen Fragen wollen wir uns annähern durch die Methode des "Forumtheater" von Augusto Boal. Interaktiv können die Teilnehmer*innen und Gäste anhand von Alltagsszenen ihren Blick erweitern und spielerisch Handlungsmöglichkeiten erproben. Eine Veranstaltung von Forum für Willkommenskultur, Aktion Neue Nachbarn und Melanchton Akademie. [Mehr Infos und Anmeldung](#)

Fr. 02.10.2020, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: Ort : Der Paritätische Köln ; Marsilstein 4-6, 50676 Köln

Babellos Impulsveranstaltung – Selbstsicherheit als Sprachmittler*In im Gemeinwesen

Manche Sprachbegleitungen bei Behörden, Ärzten oder in der Schule sind herausfordernd für die Freiwilligen, sie fühlen sich unsicher und sind sich über ihre Rolle nicht klar. In diesem Workshop werden wir uns mit der eigenen Positionierung als Sprachbegleitung auseinandersetzen und mit konkreten Übungen trainieren, wie sich die Einsätze ruhig und stressfrei gestalten lassen. Trainerin ist Indra Deckers, der Workshop findet statt im Rahmen des Projekt Babellos, Veranstalter ist die Kölner Freiwilligen Agentur. Kontakt & Anmeldung: Bashir Alzaalan, Bashir.alzaalan@koeln-freiwillig.de, Tel. 0221-888278-11. [Mehr Infos](#)

INFORMATIONEN UND AKTIONEN (VON ZUHAUSE AUS) ZUR FLÜCHTLINGSSITUATION AN DEN AUSSENGRENZEN EUROPAS

Viele weitere Informationen zu Aktionen und Projekten aus der Zivilgesellschaft, die sich für die Flüchtlinge an den Außengrenzen der EU einsetzen, gibt es unserer Website [Link zur Website:](#)

NEU: Flüchtlingslager Moria: Quarantäne ohne Ende

Die griechischen Behörden haben die Ausgangssperre in den Flüchtlingslagern im Land erneut verlängert - bereits zum sechsten Mal. Gleichzeitig hat das Land die Grenzen für Touristen wiedergeöffnet. Kritiker werfen der Regierung vor, die Corona-Pandemie als Vorwand zu missbrauchen, um die Lager weiter abzuriegeln. (Arte-Dokumentation vom 10.07.2020). [Mehr Infos](#)

NEU: Ärzte ohne Grenzen fordern Ende der Ausgangssperre für Flüchtlinge in Hotspots

Die Hilfsorganisation "Ärzte ohne Grenzen" fordert ein sofortiges Ende der Ausgangssperre für die Flüchtlingslager auf den griechischen Inseln. Die Beschränkung sei unverhältnismäßig und habe massive Auswirkungen auf die körperliche und psychische Gesundheit von Tausenden Menschen in Moria auf Lesbos und Vathy auf Samos, kritisierte die Organisation. [Mehr Infos](#)

NEU: Lesbos: Griechische Behörden zwingen Ärzte ohne Grenzen zur Schließung von Covid-19-Zentrum

Die Hilfsorganisation Ärzte ohne Grenzen sieht sich gezwungen, ihr Isolationszentrum für Covid-19-Verdachtspatienten in der Nähe des Geflüchtetenlagers Moria zu schließen. Der Grund dafür sind Bußgelder, die die lokalen Behörden auf Lesbos wegen der Einrichtung gegen Ärzte ohne Grenzen verhängt haben, sowie eine drohende strafrechtliche Verfolgung auf Grund von Raumplanungsvorschriften. [Mehr Infos](#)

NEU: Flüchtlingslager Moria: Der Blick der Freiwilligen

Arte-Dokumentation vom 31.07.2020 [Mehr Infos](#)

Hilferufe aus Lesbos

Seit vier Monaten ist das Flüchtlingslager Moria wegen einer Corona-Ausgangssperre abgeschnitten von der Außenwelt. Die Bewohner fürchten, vergessen zu werden - und schicken Online-Hilferufe. Tagesschau 14.07.2020, [Mehr Infos](#)

NEU: Asylreform in Europa Neue Hoffnung und alte Rezepte

Die Aufnahme von Geflüchteten ist seit langem ein Streitthema in der Europäischen Union. Dadurch werden auch in Deutschland aufnahmewillige Bundesländer wie Berlin ausgebremst. Eine Lösung könnte sein, nicht mehr vergeblich alle Staaten in die Pflicht zu nehmen. (Deutschlandfunk, 30.07.2020) [Mehr Infos](#)

NEU: Horst Seehofer verbietet Berlin Aufnahme von Flüchtlingen

Mehrfach hat Berlin dem Bund angeboten, Geflüchtete aus Griechenland aufzunehmen. Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) verbietet dem Land Berlin offiziell die Aufnahme weiterer Geflüchteter. In einem Schreiben an Berlins Innensenator Andreas Geisel (SPD) teilt Seehofer mit, er könne sein Einvernehmen zum Landesaufnahmeprogramm aus rechtlichen Gründen nicht erklären. (Tagesspiegel, 29.07.2020) [Mehr Infos](#)

NEU: "Ich habe von ihrem „Nein“ an Berlin gelesen“

Isabel Schayani, WDR, kommentiert in den Tagesthemen Seehofers Entscheidung (31.07.2020). [Mehr Infos](#)

NEU: Gutachten: „Aufnahme von Flüchtenden aus den Lagern auf den griechischen Inseln durch die deutschen Bundesländer-Rechtliche Voraussetzungen und Grenzen“ vom 05.03.2020, in Auftrag gegeben durch Erik Marquardt, MEP. Das Gutachten gibt auch einen guten Überblick über die Entwicklung in Griechenland in den letzten Jahren. [Zum Gutachten](#)

NEU: Rechtsgutachten „Aufnahme von Schutzsuchenden durch die Bundesländer“
Nach dem Gutachten von Helene Heuser ist eine Aufnahme der Bundesländer aus EU-Mitgliedstaaten gem. § 23 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz zulässig. [Zum Gutachten](#)

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

NEU: Fluchtpolitische Wahlprüfsteine zur Kommunalwahl 2020

Das Bündnis „Köln zeigt Haltung“ fordert von den gewählten Ratsvertreter*innen eine klare Haltung zu Fragen der Solidarität und des gleichberechtigten Miteinanders in Köln. Unter zehn Stichpunkten wie z.B. „Haltung gegen Rechts“, „Bleibperspektiven schaffen“ oder „Ausbildung und Arbeit ermöglichen“ formuliert das Bündnis, wie sich diese Haltung zeigen sollte. [Link zu den Forderungen](#)
Über entsprechende „Fluchtpolitische Wahlprüfsteine“ hat das Bündnis die OB-Kandidat*innen und den Parteien eingeladen, sich zu diesen Forderungen zu positionieren. [Link zu den Wahlprüfsteinen.](#)

NEU: Kommen und bleiben! 170 Kölner*innen erklären: Zukunft statt Abschiebung. Für ein Bürger*innenAsyl jetzt! Appell der Initiative Bürger*innenasyl Köln zu einer solidarischen Stadt ist schon von 170 Kölner*innen unterschrieben worden. [Mehr Infos](#)

NEU: Kriminalisierung von Seenotrettung

Am dritten Jahrestag der Beschlagnahme des Rettungsschiffs Iuventa und der gerichtlichen Untersuchung von zehn Besatzungsmitgliedern startet Amnesty International eine weltweite Solidaritätskampagne. Die Kampagne fordert den italienischen Staatsanwalt auf, die absurde Untersuchung gegen die „Iuventa 10“ einzustellen. Obwohl sie mehr als 14.000 Menschenleben gerettet haben, wird ihnen vorgeworfen, „die irreguläre Einreise“ von Migrant*innen nach Italien zu erleichtern, was zu einer Haftstrafe von bis zu 20 Jahren führen. [Mehr Infos](#)

NEU: „Wir schaffen das“ -Veröffentlichung der BpB

„Wir schaffen das“ diese Worte stehen sinnbildlich für den Sommer 2015 und das, was im Zusammenhang mit der sogenannten Flüchtlingskrise in den Monaten darauf folgte. Der Satz wurde zum Slogan sowohl der „Willkommenskultur“ als auch des „Kontrollverlustes“. Was wurde seither „geschafft“? Das aktuelle Heft „Aus Politik und Zeitgeschichte“ der Bundeszentrale für politische Bildung hat den „Sommer des Willkommens“ von 2015 zum Thema. Das Heft kann kostenlos bestellt werden. [Mehr Infos](#)

NEU: Bericht zur Situation Geflüchteter in Köln

Die Verwaltung stellt den Fachgremien und der Öffentlichkeit den II. Quartalsbericht (Stichtag 30.06.2020) zur aktuellen Situation Geflüchteter in Köln zur Verfügung. [Download](#)

NEU: „Geflohen und angekommen? Ein Blick auf die Lage in den Kölner Sammelunterkünften“

Am 20. August waren Vertreter*innen der Seebücke Köln, von [Agisra](#) und der [Initiative Herkulesstraße](#) zum Thema "Geflohen und angekommen? Ein Blick auf die Lage in den Kölner Sammelunterkünften" beim Freien Lokalrundfunk Köln zu hören. Wer die Sendung verpasst hat, findet hier die Aufzeichnung: [Link zu Sendung](#)

NEU: Wählen gehen! Der Integrationsrat wird neu gewählt!

Zeitgleich zur Kommunalwahl am 13.9.2020 wird auch der Integrationsrat Köln neu gewählt. Er ist Ansprechpartner des Kölner Rates und der Stadtverwaltung bei Fragen der Chancengerechtigkeit für Migrantinnen und Migranten, besteht aus 22 direkt gewählten Vertreterinnen und Vertretern der Kölner Migrantinnen und Migranten und aus 11 Ratsmitgliedern und wird alle fünf Jahre neu gewählt – das nächste Mal am 13.09.2020. Wahlberechtigt sind Kölner*innen ab 16 Jahren mit internationaler Geschichte (wer konkret wahlberechtigt ist entnehmen Sie bitte der Webseite des Integrationsrates). Ausführliche Informationen zum Integrationsrat Köln, Ansprechpartner etc. finden Sie auf der [Website](#).

NEU: Unterstützungsarbeit mit Geflüchteten in Zeiten der Corona-Pandemie 2020

Zusammenfassung des Paritätischen zu verschiedenen Angeboten [Zur Zusammenfassung](#)

Neu! Weiterbildungsreihe „Menschenrechte, Demokratie und Europa“

Die Europäische Akademie Nordrhein-Westfalen e.V. will jungen Menschen mit Fluchthintergrund ermöglichen, sich intensiver mit den Grundpfeilern von Politik und Zivilgesellschaft in Deutschland zu befassen. Gleichsam wollen sie den Teilnehmenden Möglichkeiten eigenen politischen und zivilgesellschaftlichen Engagements aufzeigen, nicht zuletzt, um Geflüchteten mehr Gehör innerhalb der Gesellschaft zu verschaffen. [Mehr Infos](#)

NEU: Flüchtlingszentrum FliehKraft sucht Unterstützung

Das Flüchtlingszentrum FliehKraft sucht ab dem 01.09.2020 eine engagierte Person, die möglichst langfristig (mind. aber 12 Monate) Zeit und Interesse hat, im Flüchtlingszentrum „FliehKraft“ mitzuarbeiten und das Zentrum mit eigenen Ideen mitzugestalten. Die Stelle ist zunächst bis 31.12.2020 befristet, eine Verlängerung bei bewährter Tätigkeit wird in Aussicht gestellt. Bewerbungen bitte [per Mail](#) an den Kölner Flüchtlingsrat. [Zur Stellenanzeige](#).

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

NEU: Jeden Dienstag, Zeit: 14:00 - 16:00 Uhr, Ort: Platz der Kulturen, Porz-Finkenbergr

Chancen geben: 100 Wege in Beschäftigung

Das mobile Beratungsprojekt der Caritas unterstützt Asylbewerber bei Ausbildung und Integration in den Arbeitsmarkt

NEU: Ab Mo, 24.08.2020, Zeit: montags-freitags, Ort: Internationales Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Straße 273b, 50937 Köln

Kurs der Maßnahme „Perspektiven für Flüchtlinge“ zur Berufsorientierung mit Praktikum

Der Kurs der Caritas richtet sich an arbeitslose Asylbewerber und Geduldete, die in Deutschland arbeiten dürfen und deutsche Sprachkenntnisse ab Niveau A1 – A2 haben. Wer am Projekt teilnehmen möchte, spricht bitte seine/ihre Kontaktperson bei der Agentur für Arbeit an. Der gesamte Kurs besteht aus einem Theorie- und einem Praxisteil von jeweils 6 Wochen. [Mehr Infos](#)

Mo, 24.08.2020, Mo 31.08.2020, Mo, 07.09.2020, jeweils von 16:30 Uhr – 18:00 Uhr

Studieren in Deutschland. Online-Seminar für geflüchtete und neuzugewanderte Frauen

Dreigeteilt, kostenfrei und als Zoom-Sitzung. Aufbau der Online-Seminare: Voraussetzung, Anlaufstellen und Austausch, Stipendien zur Studienfinanzierung und Studienförderung durch ein Stipendium: die Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) stellt sich vor. Rückfragen und weitere Informationen bei Hannah Niel (Aktion Neue Nachbarn) per [Mail](#), [Anmeldung](#) und mehr Infos [hier](#).

Sept.-bis Nov., Zeit: 16:30 – 19:00 Uhr, Ort: August-Bebel-Haus, Krahnstr. 1, Köln Mülheim
Workshop für neuzugewanderte Kinder und Jugendliche im August-Bebel-Haus
Dieser Workshop richtet sich zum einen an 8 bis 18-Jährige mit und ohne Fluchterfahrung. Sie werden in die Kunst der Ebru Malerei - die Kunst des Marmorierens und Malens auf Wasser – eingeweiht und lernen neue Menschen kennen. [Mehr Infos](#)

Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 – 12.30 Uhr,
Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V., Venloer Straße 429, 50825 Köln
Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung
für Asylbewerber*innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber*innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#)

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

NEU: Pat*innen für Flüchtlingskinder gesucht

Viermal im Jahr gibt es die Möglichkeit, bei dem Projekt „Patenschaften für die außerschulische Begleitung von Flüchtlingskindern“ einzusteigen und sich für ein Jahr als Patin oder Pate zu engagieren. Ende August startet die nächste und insgesamt bereits 18. Runde des erfolgreichen Projekts von Kölner Freiwilligen Agentur e.V. und dem Kölner Flüchtlingsrat. Gesucht werden engagierte Kölner*innen, die Lust und Zeit haben, mind. einen Vor- oder Nachmittag pro Woche gemeinsam mit ihrem Patenkind zu gestalten und dabei flexibel, offen, sensibel und kreativ an die Patenschaften herangehen. Mehr Infos gibt es bei den nächsten Infoveranstaltungen am 05., 11. und 17.08.2020 sowie [hier](#). Anmeldung zur Infoveranstaltung [per Mail](#) bei Corinna Schüler.

NEU: Ehrenamtliche für internationale Kochgruppe gesucht

Für unsere Kochgruppe „Die Küchenköniginnen“ (nur für Frauen) suchen wir noch Ehrenamtliche, die organisatorische Aufgaben übernehmen und Spaß am Kochen, Essen und dem Austausch mit anderen haben. Die Küchenköniginnen finden mittwochs, 14:15 – 17:30 Uhr, im Bürgerzentrum Ehrenfeld statt. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Mina Attahie per [Mail](#) oder 0160 91292439

NEU: Mamakiya e.V. sucht Unterstützung

Mamakiya e.V. sucht Freiwillige, die beim Veranstaltungsmanagement und bei Videoproduktionen unterstützen sowie Freiwillige, die in den Bereichen Finanzen oder Steuern beraten können. Die Migrantenselbstorganisation arbeitet in unterschiedlichen Bereichen, z.B. Bildung, Entwicklungszusammenarbeit oder Gesundheit, Zielgruppe sind Menschen mit und ohne Fluchterfahrung aus Lateinamerika. Kontakt: Amanda Luna, amanda.luna@mamakiya.org, 0178-6685109, [Mehr Infos](#)

NEU: Eine Unterkunft in Lind ist noch auf der Suche nach Ehrenamtlichen

für niedrigschwelligen Deutschunterricht sowie Kinderbetreuung während des Deutschkurses sowie für Freizeit- und / oder Feriengestaltung für Kinder und Jugendliche. Bei Interesse oder für nähere Auskünfte melden Sie sich bitte bei Julia Homann per [Mail](#).

NEU: Eine Familie in Finkenberg sucht für ihren Sohn im Grundschulalter einen Pat*in, der/die sich mit dem Jungen für die Hausaufgaben und Hilfe beim Lernen zusammensetzt. Bei Interesse oder für nähere Auskünfte melden Sie sich bitte bei Julia Homann per [Mail](#).

NEU: Deutschlehrer*in für Einzelunterricht gesucht

Eine 55-jährige Kosovarin im Wohnheim Merianstraße in Chorweiler möchte dringend Unterstützung beim Deutschlernen. Grundkenntnisse (mündlich) sind vorhanden, aber sie ist körperlich nicht so fit,

dass sie in einen bestehenden Deutschkurs gehen könnte. Interessierte melden sich bitte unter Tel: 0221/ 221- 99068.

NEU: Die Janusz-Korczak-Schule sucht für 2 Schwestern Unterstützung im schulischen Bereich

Die Mädchen sind sieben und neun Jahre alt und haben Duldungsstatus. Die Unterstützung soll in enger Kooperation mit der Schule erfolgen und kann auch in den Räumen der Schule stattfinden (Am Altenberger Kreuz 14, 51105 Köln). Zeitaufwand: nach Absprache, Kontakt: Frau Xhemajli 0221 - 938 30 04 16 [Mail](#) und Frau Billen 0221 - 938 30 04 12 [Mail](#).

NEU: Caritas- Unterkunft in Porz Urbach sucht Ehrenamtliche

für die Gestaltung und Umsetzung von neuen, aber auch bestehenden Angeboten. Interessierte, die sich vorstellen können mit geflüchteten Familien ehrenamtlich zu arbeiten.

Kontakt: Laura Burwinkel per [Mail](#) oder 01789094698.

NEU: cityofhope cologne e. V. sucht Ehrenamtliche in Porz für die Wohnungssuche und Beratungsstelle

Der Verein cityofhope cologne e. V. leistet Hilfe bei allgemeinen Informationen und Klärung von Fragen zum Asylverfahren, Rechte und Pflichten der Geflüchteten, Fragen zum Aufenthaltsstatus und ermöglicht Begegnung. Der Verein sucht ehrenamtliche Unterstützung bei der Wohnungssuche und den Aufgaben in der Beratungsstelle. Zeiten und Aufwand nach Absprache. Kontakt: Tel.: 02203 - 18 6 77 19

NEU: Der Solibund Köln Porz sucht ehrenamtliche Unterstützung

für die Lernförderung, für Deutschkurse für Flüchtlinge/Migrant*innen, Freizeitveranstaltungen und Begegnungsangeboten für Frauen. Zeitaufwand: nach Absprache. Geboten wird: Fahrtkosten-, Materialkostenerstattung, die Möglichkeit zur Teilnahme an anderen Angeboten des Vereins und eine aufgeschlossene interkulturelle Arbeitsatmosphäre. Kontakt: Herr Sovuksu, 02203 - 55 993 oder per [Mail](#).

NEU: Ehrenamtliche für das Organisieren der Kunst Workshops und die Vorbereitung von Veranstaltungen gesucht

Das Projekt „AKAD FM-FM“ vom „Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.“, setzt sich für bessere Chancen von immigrierten und geflüchteten Akademikerinnen, insbesondere in Bezug auf Bildung, Ausbildung und berufliche Integration, ein. Für das Organisieren von Kunstworkshops und die Vorbereitung von Veranstaltungen werden Ehrenamtliche gesucht. Kontakt: Afsar Sattari, per [Mail](#) oder Tel.: 02203-560867.

NEU: GGS Don-Bosco sucht Lesepat*innen für die Klassen 1-4

In der Schule sind Kinder mit und ohne Behinderung, es gibt Flüchtlingsklassen und Kinder aus insgesamt 36 Nationen. Kontakt: Herr Brauhardt, 02203 - 202 99 80 oder per [Mail](#).

NEU: Übermittagsbetreuung gesucht

Die OT Archenova, Theodor-Heuss-Str. 9 a, 51149 Köln Porz Finkenberg sucht für die Übermittagsbetreuung helfende Hände, die u. a. beim Essen, Unterstützen und begleiten.

Zeitaufwand: nach Absprache, Kontakt: Herr Cremerius, 02203 - 1010287 oder per [Mail](#).

NEU: Das JobWerk Porz gGmbH, Wilhelmstraße 17, 51143 Porz sucht Nachhilfelehrer*innen, die

Sprachschüler*innen beim Spracherwerb unterstützen. Kontakt: Frau Beling per [Mail](#) und Herr Schmidt per [Mail](#).

NEU: Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. sucht Unterstützung für das Fußballangebot des Vereins.

Kontakt: 0173 - 8670677

NEU: Koordination für Geflüchtetenarbeit im Bezirk Porz sucht Ehrenamtliche

Für die Unterstützung beim Deutschlernen, bei den Hausaufgaben oder bei Behördengängen, Arztbesuchen etc. sucht Julia Homann regelmäßig für Organisationen, Unterkünfte und den interkulturellen Dienst der Stadt Köln ehrenamtliche Unterstützer*innen für geflüchtete Menschen in Porz. Kontakt: Julia Homann, Tel: 0221 – 2040770, mobil: 0178 - 850 4387 oder per [Mail](#).

NEU: Der FRÖBEL-Kindergarten & Familienzentrum Finkenberg sucht Ehrenamtliche

in vielen verschiedenen Bereichen: Als Vorleser*innen für die Kinderbibliothek, Künstler*innen für das Atelier, Anpacker*innen und Gestalter*innen für das große Außengelände oder als verlässliche Übersetzer*innen für Kurdisch und Arabisch. Durch das offene Konzept sind bei der Gestaltung eines Ehrenamtes wenig Grenzen gesetzt. Den FRÖBEL-Kindergarten & Familienzentrum Finkenberg besuchen viele Familien mit Fluchterfahrung. Kontakt: Dominik Matzantke, 02203 9803665 oder [Mail](#).

NEU: Medien und Spiele für traumatisierte Mädchen gesucht

Für eine Trauma-sensible Wohngruppe für Mädchen im Alter von 14-18 Jahren werden aktuell Bücher, Dvd's, PlayStation + Spiele, Laptop und andere Teenagergeeigneten Unterhaltungsangebote gesucht. Spendenangebote bitte unter Tel. 017676693736.

FREIZEIT-VERANSTALTUNGEN

FERIENPROGRAMM FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Jugendzentren Köln

Angebot Freizeitanlage Klingelpütz

Vogteistraße 17, 50670 Köln, Kontakt: Tel.: 0221 / 9125304 oder Mail

Instagram: [freizeitanlageklingelpuetz](#)

Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung inkl. Einverständniserklärung erforderlich ist. Für Kinder/Jugendliche ab 6 Jahre

Do, 06.08.20 14.00 - 19.00 Uhr

Tretbootfahren im Volksgarten /Kosten: 5€, Verpflegung bitte mitbringen!

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Übergreifende Veranstaltungen

NEU: Monatliche Informationsveranstaltung des Integration Point von Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln

Die nächste Veranstaltung findet am 03.09.2020 statt, Beginn ist 17 Uhr. Da die Durchführung als Präsenzveranstaltung weiterhin nicht möglich ist, müssen wir auf (Video-) Telefonie ausweichen. Um die nötigen Vorkehrungen zu treffen, bitten wir um formlose Anmeldung bis 21.08. per [Mail](#).

Bitte geben Sie an, ob Sie an einer Videokonferenz teilnehmen können/möchten oder eine reine Telefonkonferenz bevorzugen. Sollten Sie bereits inhaltliche Fragen oder Anliegen haben, schicken Sie diese gerne an dieselbe Adresse. Eine detaillierte Einladung samt Themen und Zugangsdaten erhalten Sie dann im Vorfeld der Veranstaltung. Kontakt: Sebastian Kusserow per [Mail](#).

Ort: Melanchton-Akademie, Kartäuserwall 24b, 50678 Köln

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Die Melanchton-Akademie hat wieder geöffnet und der AK Politik kann sich mit bis zu 15 Personen und dem gebotenen Abstand dort treffen! D.h. die Treffen finden nicht mehr über Videokonferenz,

sondern real statt. Natürlich gelten dann die Regelungen, die die Bildungseinrichtung für die Wiedereröffnung erarbeitet hat. Bei Interesse voranmelden, damit der Arbeitskreis gemäß der Gruppengröße die Räumlichkeit bestimmen können. Kontakt: ak-politik-koeln@online.de.

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner*innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein - für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung: rechtaufasyl@gmx.de

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

Montags

Zeit: 11:30 bis 13:30 Uhr, am Stadtteilzentrum Buchforst 1

Berufsbezogener Deutschkurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 / 6357200 oder per [Mail](#). [Mehr Infos auf Facebook](#)

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Montagscafé in der Kartäuserkirche

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler*innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos](#)

Dienstags

NEU: Alle 2 Wochen, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Grüngürtel (Ehrenfeld), Treffpunkt: Malteser Integrationsdienst/Jugend Büro, Moltkestr. 123, 50674 Köln

Internationaler Spieleabend

Spielen und deutsch sprechen. Derzeit findet der Spieleabend im Park statt und neben Brettspielen können auch Outdoor-Spiele wie Frisbee, Kubo u.a. gespielt werden, Hauptsache es macht Spaß. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Theresa Jörissen per [Mail](#) oder mobil: 0151 43157197.

Mittwochs

NEU: Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Stuntwerk in Köln- Mülheim

BE A FRIEND – Yoga für Frauen.

Eine internationale Frauengruppe trifft sich, um gemeinsam zu entspannen, sich auszutauschen und Tee zu trinken. Kontakt: Mina Attahie 0160-91292439 oder per [Mail](#).

Bis zum 30.09.2020, Zeit: 18:30 Uhr, Ort: Stesemannstraße/Wiese in Köln-Finkenber

Bewegungsangebot von „Der grenzenlose Sportverein e.V.“

Schwerpunkt, Kräftigung, Ausdauer, Walken bis hin zum Laufen auf der statt. Kontakt: Frau Deppe-Polzin 0179-5330921 oder per [Mail](#). [Mehr Infos](#)

NEU: Jeden 1. Mittwoch im Monat (außer August), Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Das Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Kleidercafé

Kontakt: Frau Buzas, 02203 - 935 44 18

NEU: Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Das Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Frühstück der Begegnung

Kontakt: Frau Buzas, 02203 - 935 44 18

Zeit: Jeden 1. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr, online

Let's play! Internationaler online-Spieleabend

Der Let's play! Spieleabend der Initiative Start with a friend Köln und des Allerweltshaus Köln findet ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzunehmen, benötigen Interessenten Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tablet, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es [per Mail](#) bei Laura Weiden vom Allerweltshaus.

Zeit: 14:15 – 17:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloerstr. 429, 50825 Köln

Die Küchenköniginnen – Kochgruppe für Frauen

Kochen, essen, deutsch sprechen. Jede Woche ist eine Frau die Küchenkönigin und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Mina Attahie per [Mail](#) oder mobil: 0160 91292439.

Donnerstags

Zeit: 13:00 bis 16:30 Uhr, Ort: am Jugendzentrum Glashütte in Porz Markt

Deutschkurse (A0 bis B1) mit Kinderbetreuung

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 / 6357200 oder per [Mail](#). [Mehr Infos auf Facebook](#)

Zeit: 14:00 – 16:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6A , 51149 Köln

Die Küchenfreunde – Kochgruppe für Frauen und Männer

Kochen, essen, deutsch sprechen. Jede Woche ist ein/e Teilnehmer/in Küchenchef und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: mina.attahie@malteser.org, 0160 91292439

Zeit: 15:00 bis 16:30 am Jugendzentrum Glashütte in Porz Markt

Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 / 6357200 oder per [Mail](#). [Mehr Infos auf Facebook](#)

jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Pfarrheim Zündorf, Burgweg, 51147

Café International

Begegnung und Austausch von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. Ein Programm für Kinder findet parallel statt. Das Beisammensein wird jeden Monat unter ein Thema gestellt wie zum Beispiel das Schulsystem, Versicherungen, Müllbeseitigung oder auch einmal gemeinsames Kochen oder einen Ausflug. Kontakt: Frau Deuster 02203 – 84893

NEU: jeden zweiten Donnerstag, Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Alten Feuerwache, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

Stadtteil-Café Konekti im Offenen Treff der Alten Feuerwache

Das Café Konekti ist ein ehrenamtlich organisiertes Stadtteilcafé im Agnesviertel. Hier treffen sich Menschen aus dem Viertel, lernen sich bei einem Getränk und Gebäck kennen und kommen miteinander ins Gespräch. Immer wieder finden sich neue und alte Nachbar*innen zusammen, um gemeinsam im café konekti zu kochen und zu essen. Mehr Infos per [Mail](#) oder Tel. 0221.973155-0.

Freitags

NEU: Jeden letzten Freitag im Monat, 16:30 – 20:30 Uhr;

Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

Treffen für Frauen

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling 0172 - 4066652 [Mail](#)

NEU: Zeit: ab 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle der Finkenbergschule, Stresemannstraße 15, 51149 Köln

Mitternachtsfußball

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt: 0173 - 8670677

Samstags

NEU: Termine: – 18.07. – 29.08. – 26.09. – 31.10. – 28.11. – 12.12. Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

Begegnungscafé

Der cityofhope cologne e.V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Sonntags

NEU: Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6-20, 51063 Köln

Bouldern macht Freu(n)de

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Theresa Jörissen per [Mail](#) oder 0151 43157197

NEU: Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaUS International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

Das Beratungsangebot imWiNHaUS von Willkommen in Nippes findet wieder statt.

1. allgemeine Beratung: Formulare, Anträge, Briefe, Fragen zu Sprachhilfe, CVs/Jobs
2. Asylverfahrensberatung

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)

Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Abmelden: Kein Interesse mehr am Rundbrief? Eine kurze Mail an mentoren@koeln-freiwillig.de reicht und wir nehmen Sie aus dem Verteiler.